



Es gibt keine Grenzen







	Hier eine kleine Übung, die Dich überzeugen wird, dass es wirklich keine Grenzen gibt, außer denen, die Du Dir selbst setzt	
	Stell Dich bequem und aufrecht hin strecke Deinen rechten Arm aus mit dem Daumen nach oben lasse Deine Beine fest am Boden stehen	
	Bewege nur den Oberkörper und zwar nach rechts mit ausgestrecktem Arm und erhobenen Daumen. Drehe Dich so weit nach rechts, wie es Dir möglich ist und dann merke Dir die Stelle, wie weit Du Dich drehen konntest. Anschließend komme wieder zurück in die Ausgangsposition und entspanne Dich etwas	
	Dreh Dich dann nach links bis zu Deinem gerade erreichten Punkt also diesmal in die Gegenrichtung von vorher aber trotzdem bis zum vorherigen Punkt das sollte im Normalfall wesentlich leichter sein als vorher	
	und gehe dann wieder etwas zurück Richtung Ausgangspunkt such Dir einen neuen, zweiten Punkt den Du Dir wieder sehr gut einprägst. Aber nicht nur den neuen Punkt solltest Du Dir einprägen auch den Weg, vom ursprüngliche Punkt bis zu diesem	
	Danach stell Dich ganz bequem in der Ausgangsposition hin und schliesse die Augen. Es folgen jetzt drei visualisierte Aktionen, Du brauchst also die nachfolgenden Anweisungen nicht real durchführen, sondern Dir nur vorstellen, wie es sich anfühlen würde. Die nachfolgenden Zeichnungen sind auch mit hellgrauen Pfeilen gezeichnet, welche symbolisieren sollen, dass es nur mental visualisiert ist, was jetzt passiert:	



Es gibt keine Grenzen



	<p>Nun stell Dir vor, dass Du so wie im ersten Teil der Übung Dich mit erhobenen Arm mit Daumen nach rechts drehst bis zu Deinem ersten Zielpunkt und dann ganz locker weiter bis zum zweiten Zielpunkt. Stell Dir vor, Du kommst zurück zum Ausgangspunkt.</p>	
	<p>Danach noch mal mit geschlossenen Augen stell Dir vor, Du drehst Dich nach rechts zum ersten Punkt, zum zweiten Punkt ganz locker und leicht wieder zurück zum Ausgangspunkt</p>	
	<p>Danach noch mal mit geschlossenen Augen stell Dir vor Du drehst Dich nach rechts zum ersten Punkt, zum zweiten Punkt ganz locker und leicht wieder zurück zum Ausgangspunkt</p>	
	<p>Und nun mach es real öffne wieder die Augen hebe Deinen Arm hoch den Daumen nach oben und drehe den Oberkörper nach rechts so weit es geht und Du wirst überrascht sein, wie weit Du jetzt kommst</p>	
	<p>Egal, was Du glaubst, dass machbar sein könnte, alles was Du glauben kannst, kann sich auch realisieren und manifestieren. Und alles, woran mehr als ein Mensch glaubt, kann sich noch viel schneller realisieren und manifestieren.</p>	
	<p>Und wenn ganz viele Menschen den gleichen Traum träumen und auch Energie in diesen Traum schicken, dann kann sich dieser Traum noch schneller und sicherer realisieren und manifestieren.</p>	

Das Video zur Übung findest du unter

<https://www.youtube.com/watch?v=4JqhQ8GaH0E&t=10s>